



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 031/2016**

Erfurt, 19. Februar 2016

## **Schlachtungen und Fleischerzeugung 2015**

Leichter Anstieg bei Rinder- und Schweineschlachtungen gegenüber 2014

Im Jahr 2015 wurden in Thüringen nach vorläufigen Ergebnissen knapp 1,2 Millionen als tauglich beurteilte Tiere geschlachtet. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren dies 29,0 Tausend Tiere bzw. 2,5 Prozent mehr Schlachtungen als im Jahr zuvor.

Maßgebend für diese Entwicklung waren die um 25,2 Tausend Stück bzw. 2,4 Prozent gestiegenen Schweineschlachtungen. Insgesamt wurden im Jahr 2015 knapp 1,1 Millionen Schweine geschlachtet.

Die Zahl der geschlachteten Rindern erhöhte sich gegenüber 2014 um 4,3 Prozent (+3,8 Tausend Tiere) auf 91,1 Tausend Tiere. Die größten Zuwächse waren bei der Anzahl an Schlachtungen von Bullen (+3,1 Tausend Tiere bzw. +12,4 Prozent) und Färsen (+3,2 Tausend bzw. +32,9 Prozent) zu verzeichnen. Die Zahl der geschlachteten Kühe ging dagegen um 2,8 Tausend Tiere (- 5,7 Prozent) gegenüber dem Vorjahreszeitraum zurück.

Die Anzahl der geschlachteten Schafe blieb mit 6,6 Tausend Tieren gegenüber 2014 nahezu konstant (+1,2 Prozent). Davon entfielen knapp 71 Prozent (4,6 Tausend Tiere) auf Schlachtungen von Lämmern.

Die Ziegenschlachtung ging gegenüber 2014 um 36 Tiere (-7,3 Prozent) auf insgesamt 456 Tiere zurück. Die Anzahl der geschlachteten Pferde belief sich auf 62 Tiere (-18 Tiere bzw. -23 Prozent gegenüber dem Vorjahr).

Knapp 1,2 Millionen Tiere wurden gewerblich geschlachtet. Dies entspricht einem Anteil von 98,8 Prozent an der Gesamtzahl der Schlachtungen des letzten Jahres. 14,5 Tausend Tiere waren Hausschlachtungen. Gegenüber 2014 wurden 29,9 Tausend mehr gewerbliche Schlachtungen (+2,7 Prozent) registriert. Die Zahl der Hausschlachtungen nahm dagegen um 952 Tiere (-6,1 Prozent) weiter ab.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Aus den geschlachteten Tieren wurden im Jahr 2015 insgesamt 128,3 Tausend Tonnen Fleisch erzeugt. Gegenüber dem Jahr 2014 fiel die Schlachtmenge damit um 3,5 Tausend Tonnen bzw. 2,8 Prozent höher aus.

Auf die einzelnen Fleischarten entfielen im Berichtszeitraum gegenüber 2014:

- 27,2 Tausend Tonnen Rindfleisch (+1,5 Tausend Tonnen bzw. +5,8 Prozent), darunter 159 Tonnen Kalbfleisch (-1 Tonne bzw. -0,7 Prozent);
- 100,9 Tausend Tonnen Schweinefleisch (+2,0 Tausend Tonnen bzw. +2,0 Prozent);
- 141 Tonnen Schaffleisch (entspricht der Tonnage von 2014);
- 8 Tonnen Ziegenfleisch (-1 Tonne bzw. -7,3 Prozent) und
- 16 Tonnen Pferdefleisch (-5 Tonnen bzw. -22,4 Prozent).

**Bitte beachten:**

Die Berechnung der Entwicklung der Schlachtmenge erfolgt auf der Maßeinheit Kilogramm.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Michael Dietz

Telefon: 0361 37-734552

E-Mail: [michael.dietz@statistik.thueringen.de](mailto:michael.dietz@statistik.thueringen.de)

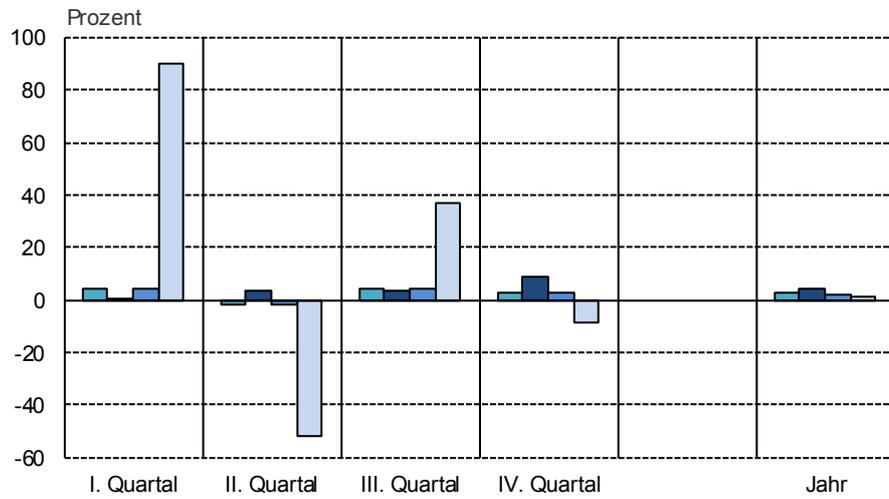
---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

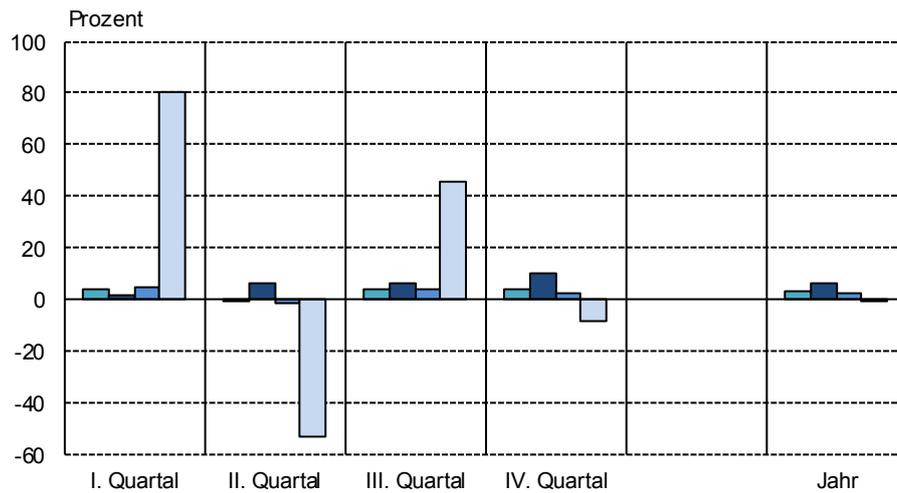
Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

**Veränderungen 2015 gegenüber dem jeweiligen  
Vorjahresberichtszeitraum**

**Schlachtungen**



**Fleischerzeugung**



Insgesamt
  Rinder
  Schweine
  Schafe

Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Anzahl der Schlachtungen 2015**  
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresberichtszeitraum

	2015				Entwicklung 2015 zu 2014			
	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe
	Anzahl				um %			
I. Quartal	297 519	22 521	272 652	2 200	4,5	0,6	4,4	89,8
II. Quartal	277 106	19 449	256 621	942	-1,8	3,8	-1,7	-51,8
III. Quartal	289 643	22 593	265 924	1 012	4,2	3,3	4,2	37,1
IV. Quartal	306 684	26 543	277 567	2 413	3,2	9,1	2,8	-8,4
<b>Jahr</b>	<b>1 170 952</b>	<b>91 106</b>	<b>1 072 764</b>	<b>6 567</b>	<b>2,5</b>	<b>4,3</b>	<b>2,4</b>	<b>1,2</b>

**Fleischerzeugung 2015**  
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresberichtszeitraum

	2015				Entwicklung 2015 zu 2014			
	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe
	Tonnen				um %			
I. Quartal	32 762	6 745	25 964	45	3,7	1,4	4,2	80,6
II. Quartal	29 887	5 844	24 019	19	-0,5	6,1	-1,9	-53,3
III. Quartal	31 426	6 684	24 714	22	4,0	5,9	3,5	45,2
IV. Quartal	34 229	7 954	26 214	55	3,8	9,7	2,2	-8,5
<b>Jahr</b>	<b>128 304</b>	<b>27 227</b>	<b>100 911</b>	<b>141</b>	<b>2,8</b>	<b>5,8</b>	<b>2,0</b>	<b>-0,1</b>

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –